

PRESSEINFORMATION

Ehrlich währt am längsten

- **86 Prozent der Schweizer Bewerbenden würden niemals beim Lebenslauf tricksen, um bessere Chancen bei der Jobsuche zu haben**

Zürich 08. Oktober 2009 – Gute Referenzen, ein gelungenes Anschreiben, ein professionelles Foto – Jobsuchende haben es nicht immer leicht bei einer Bewerbung. Vieles gibt es zu beachten, doch eines ist ganz besonders wichtig: ein aussagekräftiger Lebenslauf. Er ist in der Regel die erste Möglichkeit, bei einem potentiellen Arbeitgeber Interesse zu wecken. Wenn etwas so wichtig ist, könnte aber auch öfter Schönfärberei im Spiel sein. Doch weit gefehlt: Eine aktuelle Online-Umfrage des Karriereportals Monster ergab, dass sich 86 Prozent der Schweizer im Lebenslauf rein an die Fakten halten. Dagegen haben nur acht Prozent der Befragten bei ihren Fremdsprachen- und PC-Kenntnissen zu dick aufgetragen und lediglich sechs Prozent der Umfrageteilnehmer haben ein Praktikum erfunden.

Die Ergebnisse der Umfrage auf einen Blick:

Haben Sie schon einmal Ihren Lebenslauf aufgewertet?

Nein, das würde ich nie tun –
ich bleibe bei den Fakten. 86% (220)

Ja, ich habe bei meinen Fremdsprachen-
und PC-Kenntnissen zu dick aufgetragen. 8% (22)

Ja, ich habe ein Praktikum erfunden. 6% (15)

„Es lohnt sich immer, bei der Wahrheit zu bleiben. Letztlich will man mit dem zukünftigen Arbeitgeber ein Vertrauensverhältnis aufbauen. Nicht selten kommen aber gefüllte Lücken, gefälschte Zeugnisse und Übertreibungen bei den Fähigkeiten heraus. Dies trübt dann nicht nur die Beziehung, sondern kann gar ein Kündigungsgrund

werden“, so Dr. Falk von Westarp, Country Manager bei der Monster Worldwide Switzerland AG. „Viel erfolgversprechender als Schummeln sind eine professionell gestaltete Bewerbungsmappe, eine seriöse Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch und ein sicheres Auftreten. Viele Tipps für die richtige Bewerbung finden Interessierte auf www.monster.ch.“

Ein bisschen weniger genau als die Schweizer nehmen es die deutschen Teilnehmer – 85 Prozent halten sich an die Fakten. Ehrlicher sind hingegen die Österreicher – 87 Prozent lehnen falsche Angaben im Lebenslauf grundsätzlich ab. Mehr Deutsche und Österreicher – je 10 Prozent der Befragten – mogeln bei den PC- und Fremdsprachenkenntnissen. Dafür geben nur fünf bzw. drei Prozent an, einmal ein Praktikum erfunden zu haben.

4.997 Arbeitnehmer in Deutschland, Österreich und der Schweiz nahmen vom 31. August bis zum 13. September 2009 an der Umfrage teil. Das Karriereportal Monster führt in regelmässigen Abständen Befragungen auf lokalen und globalen Webseiten des Unternehmens zu Themen rund um Arbeitsplatz und Karriere durch. Diese Befragungen sind nicht repräsentativ, sondern spiegeln die Meinung der Nutzer von Monster wider.

Druckfähiges Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter:

<http://www.webershandwick.de/monster/thumb.html>

Über Monster Schweiz

Monster Schweiz (www.monster.ch) ist ein führendes Karriere-Portal im Internet mit einem umfassenden Service- und Informationsprogramm rund um Beruf und Karriere. Das Unternehmen bringt Arbeitgeber und qualifizierte Arbeitskräfte auf allen Karrierestufen zusammen und bietet Jobsuchenden passgenaue Unterstützung für die individuelle Karriereplanung. Der Firmensitz der Monster Worldwide Switzerland AG ist Zürich. Die Monster Worldwide Switzerland AG ist ein Tochterunternehmen der Monster Worldwide Inc. mit Sitz in New York. Monster Worldwide ist seit 1994 ein weltweit führendes Portal für Online-Rekrutierung und unterstützt Menschen dabei, ihre Lebensziele zu verwirklichen. Monster Worldwide ist in Märkten in Europa, Nordamerika, Lateinamerika und Asien präsent. Monster Worldwide ist an der New York Stock Exchange gelistet (NYSE: MWW) und im Aktienindex S&P 500 notiert.

Download der Pressemitteilung: <http://presse.monster.ch>

Weitere Informationen

Monster Worldwide Switzerland AG

Michel Ganouchi

Head of Marketing

Bändliweg 20, 8048 Zürich

Tel.: 043 499 44 08, Fax: 043 499 44 44

E-Mail: michel.ganouchi@monster.ch